

## Erklärung zur Berücksichtigung des Steuerfreibetrags nach §3 Nr. 26 EStG im Lohnsteuerabzugsverfahren (Übungsleiterfreibetrag 3.000,00 €/Kalenderjahr)

Name, Vorname des Mitarbeitenden	Anschrift	Art der Tätigkeit	Abschnitt
			Hölzlejahre
IBAN			
Arbeitgeber <b>Evangelisches Ferienwaldheim Hölzle Waldseer Straße 18 88400 Biberach</b>			

### §3 Nr. 26 EStG

Steuerfrei sind Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit als Übungsleiter, Ausbilder, Erzieher, Betreuer oder vergleichbaren Tätigkeiten,... im Dienst oder Auftrag einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts oder einer unter §5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftssteuergesetzes fallenden Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke... bis zur Höhe von insgesamt 2.400,00 € im Jahr.

### R 3.26 Abs. 2 LStR

Eine Tätigkeit wird nebenberuflich ausgeübt, wenn sie – bezogen auf das Kalenderjahr – nicht mehr als ein Drittel der Arbeitszeit eines vergleichbaren Vollzeitberufs in Anspruch nimmt. ... Mehrere gleichartige Tätigkeiten sind zusammenzufassen. ...

### §14 Abs.1 Sozialgesetzbuch IV

... die in § 3 Nr. 26 EStG genannten steuerfreien Einnahmen gelten nicht als Arbeitsentgelt.

### Ich beantrage die Berücksichtigung des Steuerfreibetrags nach §3 Nr. 26 EStG im Lohnsteuerabzugsverfahren für meine Tätigkeit als

Waldheimmitarbeiter/in (soweit betreuend tätig)

Ich übe keine weitere Beschäftigung aus.

Weitere Beschäftigungen bitte mit der Tätigkeit und dem Arbeitgeber angeben:

Art der Tätigkeit	Arbeitgeber	Wöchentl. Arbeitszeit	Zeitraum von/bis	Freibetrag beanspr.	
				€/Monat	€/Jahr

Den Steuerfreibetrag habe ich in diesem Kalenderjahr noch nicht in Anspruch genommen.

Den Steuerfreibetrag habe ich in diesem Kalenderjahr in einem früheren Beschäftigungsverhältnis bereits in Höhe von \_\_\_\_\_ € in Anspruch genommen (siehe Merkblatt Beispiel 2).

Wenn mein regelmäßiges Arbeitsentgelt durch die Berücksichtigung des Übungsleiterfreibetrags die Geringfügigkeitsgrenze in der Sozialversicherung (ab 2013 mtl. 450,00 €) unterschreitet, möchte ich,

dass meine Beschäftigung als Minijob abgerechnet wird.

dass meine Beschäftigung weiterhin sozialversicherungspflichtig abgerechnet wird. In diesem Fall verzichte ich auf die Berücksichtigung des Übungsleiterfreibetrags.

Ich versichere, dass ich das Merkblatt über die Steuervergünstigung nach §3 Nr. 26 EStG (Vordr.722.2) zur Kenntnis genommen habe und dass meine Angaben in dieser Erklärung vollständig und richtig sind. Künftige Änderungen werde ich unverzüglich der gehaltsauszahlenden Stelle schriftlich mitteilen. Mir ist bekannt, dass ich alle Aufwendungen, die durch eine unterlassene oder verspätete Mitteilung entstehen, dem Arbeitgeber bzw. der gehaltsauszahlenden Stelle ersetzen muss. Auf eine tarifliche oder gesetzliche Ausschlussfrist kann ich mich nicht berufen.

Datum	Unterschrift des Mitarbeitenden
-------	---------------------------------

Tätigkeit			Berechnung der Vergütung in €				Auszahlung (in der Regel Überweisung)	
vom	bis	Arb.tage	Grundverg.	Treuepr.	Sonderzulage	Gesamt €	Datum	Erhalten (Unterschrift)
Berechnet und festgestellt am			Unterschrift des Waldheimleiters					